

## Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Helena Reinhardt

26.08.2008

<http://idw-online.de/de/news275137>

Buntes aus der Wissenschaft  
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin  
regional



## Nadelstiche gegen Tinnitus und Heuschnupfen

### HNO-Klinik am Universitätsklinikum Jena bietet neue Akupunktur-Sprechstunde an

(Jena) Sie sind nicht lebensbedrohlich, können aber das Leben unerträglich machen: Tinnitus und Heuschnupfen sind nicht nur weit verbreitete Krankheiten, sondern auch in vielen Fällen nur schwer behandelbar. Für die Betroffenen bedeutet das oft jahrelange Leiden.

Die Hals-Nasen-Ohrenklinik am Universitätsklinikum Jena (UKJ) will den Patienten nun mit einem neuen Angebot helfen. In der neu eingerichteten Akupunktur-Sprechstunde wollen die HNO-Ärzte jetzt mit Nadeln gegen die Ohrgeräusche und die Pollenallergien vorgehen. "Tinnitus und Heuschnupfen gehören zu den Krankheiten, bei denen unsere Mittel der Medizin nicht in allen Fällen ausreichend greifen", erklärt Prof. Dr. Orlando Guntinas-Lichius, Direktor der Jenaer HNO-Klinik. "Mit der Akupunktur können wir die Therapie nun mit einem anerkannten Mittel der alternativen Medizin wirksam unterstützen".

Denn die Nadelstiche helfen: "Akupunktur bewirkt bei Patienten mit einem schweren Heuschnupfen in 80 Prozent der Fälle eine Verbesserung und bei einem Drittel der Tinnitus-Patienten eine Linderung der Ohrgeräusche", so Kathrin Nebelung. Die HNO-Fachärztin leitet die Akupunktur-Sprechstunde, die zuerst einmal wöchentlich jeweils am Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr stattfinden wird. Angeboten werden sowohl die traditionelle chinesische Ganzkörper- als auch die Ohrakupunktur. Ein Behandlungszyklus umfasst 6 bis 10 jeweils 30-minütige Sitzungen in dem speziellen Akupunkturzimmer. Dabei kommen beide Verfahren in Kombination zum Einsatz. Vor Beginn einer Akupunkturbehandlung steht allerdings eine Voruntersuchung in der Klinik. "Wir möchten auf diese Weise ausschließen, dass eine andere Erkrankung die Symptome verursacht oder gesundheitliche Probleme vorliegen, die gegen die Akupunktur sprechen würden", so Nebelung. Ihre neue Sprechstunde steht dabei auch Patienten mit unklaren Schwindelbeschwerden offen. "Auch hier kann mit Akupunktur oft sogar dann geholfen werden, wenn andere Möglichkeiten ausgeschöpft sind".

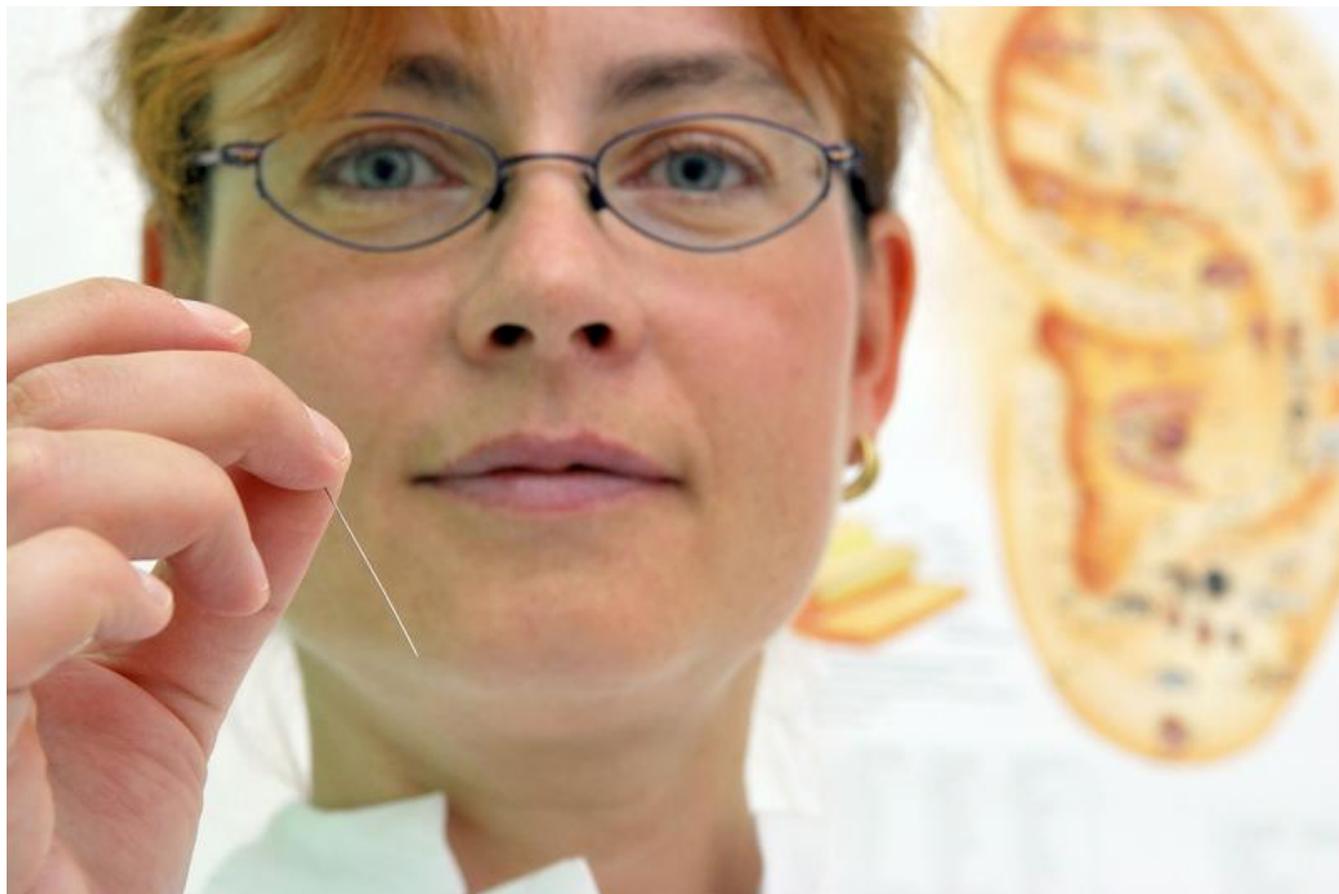
Wie viele alternative Verfahren gehört das neue Angebot zu den Wahlleistungen. Akupunktur wird bei HNO-Erkrankungen selten als Kassenleistung übernommen, es empfiehlt sich daher vorab eine Nachfrage bei der Krankenkasse zur Kostenübernahme.

Anmeldungen für die Sprechstunde können unter Tel. 03641/935108 erfolgen.

Ansprechpartnerin für die Presse:  
Kathrin Nebelung, HNO-Fachärztin  
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Jena  
Tel.: 03641 / 935447  
E-Mail: Kathrin.Nebelung[at]med.uni-jena.de



In der neuen Akupunktur-Sprechstunde an der Jenaer HNO-Uniklinik bekämpft HNO-Fachärztin Kathrin Nebelung Tinnitus und Heuschnupfen mit Hilfe der heilenden Nadelstiche.  
Foto: Hans-Georg Schröder/UKJ



Die Jenaer Akupunktur-Spezialistin und HNO-Fachärztin Kathrin Nebelung.  
Foto: Hans-Georg Schröder/UKJ